

Der Winter ist vergangen

1. { Der Win-ter ist ver - gan - gen, ich seh des Mai-en
ich seh die Blüm-lein pran-gen, des ist mein Herz er -

Singstimmen

Bfl. c"

vl.

Schein,
-freut. So fern in je - nem Ta - le, da ist gar lu - stig sein, da

(-Bfl.) Gsp.

+Bfl.

singt Frau Nachti - gal - le und manch Waldvö - ge - lein.

2. Ich geh, ein Mai zu hauen hin
durch das grüne Gras, schenk
meinem Buhl die Treue, die
mir die Liebste was. Und bitt,
daß sie mag kommen, all vor
dem Fenster stahn, empfängn
den Mai mit Blumen, er ist gar
wohlgetan.